Bur gef. Beachtung!

Aus dem Berlage von Paul Caffirer in Berlin erwarben wir die Borräte sowie alle Berlagsrechte*) von:

Z Cooper, Lederstrumpf = Erzählungen

in der urfprünglichen Form

überfest

und bearbeitet bon R. Federn mit Buchschmud bon Glebogt.

Band I. Der Wildtöter. (1909.) Geb. M 3.80 ord.

Band II. Der letzte Mohikaner. (1909.) Geb. & 3.80 ord. Band III. Der Pfadfinder. (1909.) Geb. & 3.80 ord. Band IV. Die Ansiedler. (1910.)

Band V. Die Prärie. (1910.) Geb. M 3.80 ord.

Bir liefern nur bar und bieten je 1 Probeexpl. mit 40% an. Bestellzettel anbei.

Berlin, Anfang Mars 1914.

Reufelb & Senius.

*) Bird bestätigt: ppa. Paul Caffirer Th. Stoperan.

In Ergänzung meiner Anzeige in Nr. 29 des Börfenblattes (v. 5./II. 14, Seite 1081) gebe ich hiermit bekannt, daß

"Ich weiß alles"

auch in den Städten: Breslau, Cottbus, Frankfurt a/O., Görlig, Hamburg, Liegnig, Magdeburg, Posen, Rostock, Stettin,
Stralsund, Swinemiinde und
Wittenberge (Bez. Potsdam)
durch die Firma Ernst Globig,
(Berlin SW. 68, Kochstr. 5) zum
Original-Verlegerpreis ausgeliefert wird.

Karlsruhe i/B., im März 1914. Sofbuchhandlg. Friedrich Gutsch (Jwa-Konto).

Bur gefl. Beachtung!

Um Differenzen im Rechnungsu. Barverkehr zu vermeiden, machen wir nochmals höflichst ausmerksam, daß unsere ehemalige Filiale in Franzensbad käuflich in den Besith der Firma E. A. Götz, Franzensbad (Inh. G. Windirsch) überging.

Wir führen nur ein Konto Eger und bestellen auch nur von hier aus.

Dochachtenb

3. Robrtich & Gichihan Buchhandlung Eger, Marktplat Nr. 19.

!Außerdem verweisen wir auf die Abrefbiicher!

hierdurch gestatte ich mir die ergebene Mitteilung, daß ich vom heutigen Tage an meinen Sohn Aurt Kornfeld in meine Firmen: Fischers medicinische Buchhandlung und Carl Dunder als Teilhaber aufgenommen habe.

Berlin. Seinrich Rornfelb Bofbuchhändler.

Berkaufs-Unträge, Rauf-Gefuche, Teilhaber - Gefuche und -Unträge.

Bertaufsantrage.

Buch- u. Papierhandlung, womit die einzige Leihbibliothet des Plazes verbunden ist, soll in Mittelstadt Braunschweigs wegen Kräntlichkeit des Inhabers verkauft werden.

Preis nur 8000 Mark mit halber Unzahlung. Näher. unter "Braunschweig" durch Serrn Carl Fr. Fleischer in Leipzig.

In Kreisstadt mit vielen Schulen (in weiterer Umgebung Frankfurts a/M.) ift alteingeführtes, lebhaftes

Sortiment

mitfehrrentablen Debenzweigen

infolge anderer Unternehmungen des Besitzers unter äußerst günsstigen Bedingungen alsbald zu verkaufen. Reingewinn der letten Jahre ca. 5000 A. Ansfragen unter G. A. # 1012 an die Geschäftsstelle des B.=B. erbeten.

In norddeutscher Hafenstadt ist eine in höchster

Blüte stehende Sortimentsbuchhandlung für ca. 90000. M käuflich zu haben, event. könnte Käufer zuvor als Teilhaber eintreten.

Nähere Auskunft erteilt kostenlos

Breslau X, Enderstr. 3. Carl Schulz.

Untiquariats=Berkauf.

Durch Familienverhältnisse veranlaßt, setze ich mein seit 1907 hier bestehendes, vorzüglich rentierendes Antiquariat dem Berkauf aus. — Wertvolles, kaum zur Hälfte ausgenützes Lager, bewährte internationale Adressen, billige Miete, geringe Geschäftsspesen. Für sprachkundigen Herrn selten günstige Gelegenheit, sich ohne jedes Risiko, mit kleinen Witteln, selbständig zu machen.

Turin, 17 via Maria Bittoria.

G. Schober.

In größerer Stadt Nordbayerns ist kleine, aber gut eingeführte Buchhandlung mit Nebenbranchen billigst zu verkaufen. Gef. Ans fragen unter "Nordbayern" befördert herr Carl Fr. Fleischer in Leipzig.

Seltenes Angebot!

Altangesehener Berlag verkauft, weil nicht mehr in die Berlagsrichtung paffend, eine Reihe

populärer Bolksromane.

die dauernd leicht abzusetzen sind und hohen Gewinn abwersen. Für rasch entschlossene, bemittelte Interessenten (Buchdruckereien, Berlagsbuchhandlungen populärer Richtung 2c.)
glänzendes Objekt. Gest. Anfragen vermittelt O. 210
Daasenstein & Bogler in Berlin W. 8.

Bayern.

Krankheitshalber verkaufe meine angesehene Buchhandlung m. Nebensbranchen in schön gelegener Stadt Sübbayerns; Sit vieler Behörden u. Mittelschulen. Kauspreis 22- bis 25 000 % bar. Katholische Serren, die genügendes Kapital nachweisen können, erhalten gegen Zusicherung strengster Distretion Auskunft. Briefe unter "M. P. 469" befördern Hausenstein & Bogler A.-G., München.

Seit vielen Jahren in grosser Stadt mit lebhaftem Fremdenverkehr bestehende Buchhandlung ist infolge Ablebens des Inhabers zu billigem Preise käuflich zu haben. Weitgehende Erleichterungen bei Übernahme zugestanden, Ernsthafte Bewerber wollen Angebote unter "Rascher Abschluss" Nr. 853 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V. verlangen.

Durch andauernde Krantheit bin ich gezwungen, meine Buchhblg. mit Rebenbr. mögl. sofort, event. später zu verkaufen.

Preis ca. 2500 A. Jena, 3. März 1914. Jenergaffe 16.

Theodor Geisenhainer Buchhandlung.

Hochangesehenes Sortiment mit ca. 100 000 K Umsatz, in

Nordböhmen ist für ca. 32 000 K bei Anzahlung von 20 000 K käuflich zu haben. Nähere Auskunft erteilt kostenlos

Breslau X, Enderstr. 3.

Carl Schulz.

Ich beabsichtige meine mit best. Erfolg betriebene Buchhandlung, verbunden mit Buchdruderei und Binderei zu verfaufen.

Jährlicher Umfat durchichnittlich 70-85 000 .M.

Das Geschäft ift bedeutend er= weiterungsfähig.

Ernste Reslettanten bitte ich, sich birekt mit mir in Berbindung zu jegen. Sans Ewich

i/Fa. Joh. Ewich., Duisburg.

Eine in München auf gutem Posten gelegene Buchhandlung soll besonderer Verhältnisse wegen ₹u mässigem Preise und günstigen Bedingungen baldigst verkauft werden. Das damit verbundene Antiquariat nebst kleinem Verlage kann event, mit übernommen werden. Anfragen unter "München" an Carl Fr. Fleischer in Leipzig erbet.

Teilhabergesuche.

Zwecks Errichtung einer Buchhandlung (konkurrenzlos) in einem schön gelegenen Ort an der italien. Riviera mit ununterbrochenem Fremdenverkehr wird Teilhaber mit kleinem disponiblen Vermögen gesucht. Sprachkenntnisse vorderhand nicht erforderlich, da Suchender über solche in reichem Masse verfügt. Eröffnung Anfang Juli.

Gef. Zuschriften erbeten an

Sulger, Gardone-Riv. Lago di Garda, Italien.

Teilhabergesuch!

russischen Ostseeprovinzen sucht Ersatz
provinzen für den bisherigen Teilhaber, der sich vom
Geschäftsleben zurückziehen
will. Es kommt ein Kapital
von 30- bis 50 000 M. in Frage,
das successive eingeschossen
werden kann. Nähere Auskunft

Breslau 10, Enderstrasse 3 Carl Schulz.

Fertige Bücher.

Klipp und klar vor Augen zu haben, was man von Jahr zu Jahr erreichte, welchen Umsatz, welchen Gewinn, welche Aussenstände, welche Schulden man hatte, wieviel man für den eigenen Lebensunterhalt verbrauchte, wie hoch die Geschäftsspesen, die Abschreibungen, Kapitalzinsen-Ge-winne oder -Verluste waren, überhaupt sein ganzes "Soll", ganzes "Haben" einwandfrei, übersichtlich festgestellt zu sehen, ist ohne Frage interessant, sehr interessant. - Bei einem Zeitaufwand von nur wenigen Stunden, die doch gewiss m-o-n-a-t-l-i-c-h wohl jeder für diese Zwecke übrig hat, lässt sich das durchführen, und wie es zu bewerkstelligen ist, steht ausführlich in meinem "Sortimenter", in meinem "Verleger", die beide sich in Kollegenkreisen des regsten Zuspruchs

Altere Verlagskataloge usw.

erfreuen.

Mchn., Hch. Markmann, Bücherrev.

bittet man nicht zu makulieren, sondern einzusenden an die

Bibliothek des Börsenvereins.